

Bezugspreis
für Halle vierteljährlich 2.50 M., durch
die Post 3 M., zweimonatlich 2 M.,
einmonatlich 1 M.,
ohne Befreiung
Befreiungen werden von allen Reichs-
postämtern angenommen.

Saale-Beitung.

6. (Schluß-)Beilage zu Nr. 96.

Anzeigen
werden die Spalte ober deren Raum
mit 20 Zeilen, solche aus Halle mit
15 Zeilen, berechnet und in der Expedition,
von welchen Anzeigen, werden allen
Kundinnen Expedienten angenommen.
Halle am 26. April 1891.

Halle a. d. S.

Sonntag den 26. April

1891.

Zum Tode Moltke's.

Nach einem weiteren Telegramm aus Berlin ist Graf Moltke gestern Abend bald nach 9 1/2 Uhr sanft entschlumert. Nachdem der greise Feldmarschall im Laufe des Tages noch in gewohnter Weise seinen parlamentarischen Pflichten genügt und sich zu Fuß nachhause begeben hatte, nahm er sein Mittagessen ein und machte dann einen Spaziergang im Tiergarten. Beim üblichen Whispartie, bei der er gute Stimmung behielt, zog er sich gegen 9 1/2 Uhr zurück. Auf dem Wege nach dem Schlafzimmer wurde der Feldmarschall von einem Unwohlsein befallen und darum zu Bett gebracht, wo er nach wenigen Augenblicken sanft und schmerzlos verschied. Bei dem Tode waren nur die nächsten Anverwandten zugegen. Gegenwärtig ruht der Entschlafene noch in dem aufs einfachste ausgestatteten Schlafzimmer.

Nach während der Nacht wurden das kaiserliche Paar, die deutschen Fürsten und eine Anzahl hochgestellte Persönlichkeiten von dem Tode Moltke's benachrichtigt. Von dem Kaiser ist bereits eine von der Wartburg datierte Kondoleanzbescheide eingetroffen. Es ist zweifelhaft, ob das Leichenbegängnis mit allen militärischen Ehren stattfinden wird. Es liegt ein erster Willensausdruck Moltke's vor, demzufolge er ohne jedes Gepränge beerdigt werden will. Der Bestorbene bestimmte ausdrücklich, daß nur ein Geistlicher die Einsegnung vollziehe. Die Beisetzung erfolgt in aller Stille an der Seite seiner Gemahlin.

Moltke wollte in der nächsten Zeit nach einem Kurort gehen und von dort nach Kreutzau sich begeben. Bis zum letzten Tage war er unermüdet thätig. Er bewies die wunderbarste Geistesfrische und beschäftigte sich mit den schwierigsten Militärfragen, wie der Befestigung Helgoland's und den strategischen Maßnahmen betr. den Nordostsee Kanal.

*** Berlin, 25. April.** Nur wenige Morgenblätter brachten bereits die Nachricht vom Tode Moltke's. Diefelbe verbreitete sich vielmehr erst früh durch Sonderblätter allgemein. Die Kunde vom Ableben des großen Mannes hegezt allseitig großer Anteilnahme. Der Kaiser lehrte am Nachmittag hier zu. Die Kaiserin erschien heute früh im Trauerhause, dem Gernathshausgebäude, legte einen prachtvollen Rosenkranz am Todtenbett nieder und verweilte eine Viertelstunde bei der Familie. Gleichzeitig erschien der Erbprinz von Meiningen. Von vielen Seiten treffen bereits prächtige Blumenpenden ein. Ueber die letzten Augenblicke Moltke's (s. o.) wird noch berichtet, daß er sich nach dem Abendessen etwas am Klavier vorspielen ließ. Während der gewohnten Whispartie wurde der Marschall von Unwohlsein befallen und verließ das Zimmer. Als die Verwandten, durch sein längeres Ausbleiben benachrichtigt, ihm nachgingen, fanden sie ihn sehr schwach. Der Marschall wurde in sein Arbeitszimmer geleitet, wo er alsbald danach an dem Sopha verschied.

Deutsches Reich.

xx Berlin, 24. April. Die Hofe Sparte hat mit der Firma Krupp neue Unterhandlungen angeknüpft wegen Lieferung von einer zur vollständigen Ausrüstung aller Festungen ausreichenden Anzahl von Geschützen. General Haupt Hülsehn-Polka ist vom Sultan zum Vorkommen der betr. Militär-Kommission ernannt worden. Die betr. Lieferungen sollen bis zum Herbst d. J. erfolgen.

Die unter den Fernsprechnachrichten der 1. Beilage wiedergegebene pariser Mitteilung des V. Tgl. über die Handelsvertragsverhandlungen ist noch dahin zu ergänzen: Man wird in Frankreich nicht auf die Beseitigung Deutschlands anlässlich dieser internationalen Abmachungen hinarbeiten können, da vor einiger Zeit Frankreich von der deutschen Regierung Vor schläge gemacht wurden, mit ihr Hand in Hand zu gehen. Auf diese Vorschläge hat Frankreich nicht einmal geantwortet. Der pariser Gewährsmann des V. Tgl. betonte ausdrücklich, daß in Berlin alles gegeben werde, um namentlich den Export Italiens nach Deutschland zu heben. Uebrigens erzählt das V. Tgl. aus angeblich kompetenter italienischer Quelle, daß man sich in Rom absolut nichts von Frankreich mit Bezug auf Erleichterungen der Handelsbeziehungen beider Länder verspricht, da die pariser Regierung nur dann bei der Kammer hierfür Genehmigung finden wird, wenn sie mit dem seit aecompli des Austritts Italiens aus der Tripelallianz hervorgerufen könnte. Die pariser politische Vertretung Italiens aber hat das französische Kabinett darüber nicht im Zweifel gelassen, daß dies nicht der Fall sein wird.

Die Rang- und Quartierliste der künftigen preussischen Armee für 1891 ist gestern erschienen. Diefelbe enthält die Personalien der Offiziere nach dem Stande vom 1. April d. J., so daß die aus Anlaß des neuen Etats vorgenommenen Veränderungen bereits berücksichtigt sind. Von seinen Vorgesetzten unterrichtet sich der neue Lehrgang äußerlich besonders dadurch, daß die am Schluß des Jahres befindlichen Anwesenheitslisten der Generale und Stabsoffiziere gleich hinter dem aktiven Dienststand, also vor der Verzeichnisse der Offiziere des Reservestandes verlegt sind.

* Am 20. April sind 50 Jahre verflossen, seit der Großherzog Friedrich von Baden in die Armeeführer-Ban der Kaiser ernannt. Am 26. April 1841 wurde Prinz Friedrich zum General-

lieutenant ernannt. Nachdem Prinz Friedrich am 11. Juli 1850 zum Obersten befördert war, legte er am 24. April 1862 das Kommando nieder, um an eine weit höhere, die Aufgabe seines Lebens heranzuführen, so übernahm nach dem Selbstaufgeben seines Vaters, des Großherzogs Leopold, für seinen schwer leidenden Bruder als Regent die Regierung Wadens. Am 20. Sept. 1856 vermaßte sich der Großherzog mit der Prinzessin Julie von Preußen, der Tochter des Prinzen von Preußen. In seinem Nachfolge wurde der Großherzog zum preussischen General der Kavallerie ernannt und übernahm die Anführung seines Leib-Grenadiers, 1. Garde-Dragoner- und Artillerie-Regiments. Kaiser Wilhelm ertheilte seinen Schwiegereltern und treuen Bundesgenossen während des Krieges 1870-1871, als er am 1. Sept. 1873 dem Fort Nr. 5 der Stellung Stralburg den Namen Fort Großherzog von Baden beilegte und am 22. Sept. 1877 den Großherzog zum General-Inspizitor der neu errichteten, aus dem 14. und 15. Armeekorps zusammengefügten 5. Armeekorps ernannte. Die letztere Ernennung machte die reichen militärischen Erfahrungen des Großherzogs für die deutsche Armee aus neu nutzbar. Kaiser Wilhelm II. beförderte am 25. Juni 1888 den Großherzog zum General-Obersten der Kavallerie.

Halle und Umgegend.

— Auf der Rückreise des Kaisers von Eilenach nach Berlin, die infolge des plötzlichen Ablebens des General-Feldmarschalls Grafen v. Moltke schon heute erfolgt, fährt Se. Maj. mittags 2 30 Uhr mittels Sonderzuges ohne Aufenthalt hier durch.

Die diesjährige Hauptversammlung des Parochial-Vereins der Stadtpfarr Halle ist am 23. d. bezw., falls diese erste Versammlung nicht beschlußfähig sein sollte, eine neue auf den 5. Mai nach dem Saale der Volkshalle einberufen. Auf der Tagesordnung stehen u. a. folgende Gegenstände: Beschlußfassung über die Erhebung der Gemeinde-Beiträge für den geistlichen Pensions- und Heilanstalts; Antrag der Parochien St. Georgen und St. Laurentii, bezüglich Errichtung in einer Diakonatsstelle an den betreffenden Kirchen. — Der Entwurf des Haushaltsplanes für 1891/92, welcher der Verammlung zur Genehmigung vorgelegt wird, schließt die Einnahme und Ausgabe mit 55,400 M., 4000 M. mehr als im abgelaufenen Jahre ab. Unter Einnahme sind die Kirchensteuer mit 43,929.20 M. (4733.81 M. mehr als für 1890/91) einbezogen. Laut amtlicher Veranschlagung der städtischen Steuer-Rezeptur dürfte die der Kirchensteuer für 1891/92 zu Grunde zu legende Gesamtsumme der bezüglichen politischen Steuern der Verbandsglieder auf rund 550,000 M. zu betragen sein. Danach ist die Umlage, wie im Vorjahr, auf 2 Prozent der bezüglichen Steuern festzusetzen. Die Umlage würde demnach betragen: rund 44,000 M. Die aus dieser Erhebung sich ergebende Mehrerinnahme ist voraussichtlich so gering, daß dadurch eine Minderanzahlung an auch nur 1/4 Proz. nicht ausgemittelt wird. Als Ausgaben sind vorgezogen: Stabschützen-Guthabungen 28,000 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seelsorgerischen Kräfte 5400 M.; Synodalkosten an die Kreis-Synodalkasse 1220.36 M. (1538.75 M. mehr); Beiträge zum landesrechtlichen Pensions- und Heilanstalts 16,446.51 M. (3097.00 M. mehr); Verwaltungskosten 2900 M.; Zinsen 2000 M.; Unterhaltungs- und Abmalmehlgeldern der Geistlichen 3069.27 M. (gegen 1890/91 600 M. mehr); Aufbesserung des Gehalts der niederen Kirchen-diener 1694.53 M.; Vermehrung der seels

Julius Valentin,

Halle a. S., Markt 24.

Preiswerthe schöne Jaquettes und Visites

in schwarz und farbig von M. 3,00 an.

Praktische und aparte

Regen- und Promenaden-Mäntel

in reichster Auswahl das Stück von M. 5,00 an.

Eisernes Baumaterial

jeder Art

wie: I-Träger, Guss-Säulen, Querschieben, Fenster etc. etc.

== Günstigste Preisnotirungen. ==

Gratte Ausführung completer Eisenbauten.
Große Lager. Langjährige Spezialität.

Hingst & Scheller, Halle a. S.



Bartels & Beck

Leipzigerstraße 34

Eisenwaaren-Handlung,

Magazin für Haus- u. Stüchengeräthe

empfehlen zur Saison:

Eisschränke
unter weitgehendster Garantie,
Garten-Möbel,
Kindergarten-
geräthe,
Fliegenschränke,
Treppenleitern,
Broddosen

Eiserne Bettstellen
von 6 Mark an mit und ohne Matratzen.

Blumen-Gartengießkannen.

Großes Lager in sämmtl. Geräthschaften und
Werkzeugen für Gartenbau und Landwirtschaft.

solideste
Fabrikate
zu
anerkannt
billigsten
Fabrik-
preisen.



Düchting & Baumgarten

Halle a. S.

Deitscherstraße 17.

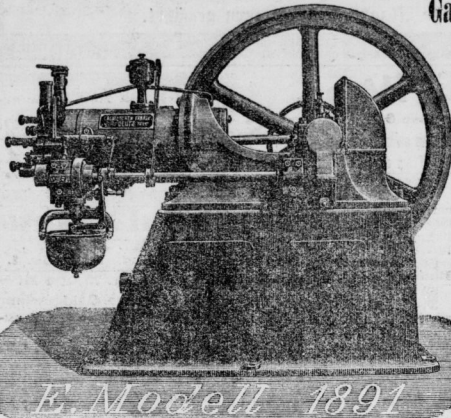
Electrotechnische Fabrik.

Fabrikation von Bogenlampen,
Ausschaltern u. electr. Apparaten.
Einrichtung electr. Beleuchtung
und Kraftübertragung.

Tanz-Unterricht

im „Sächsischen Hof“, Leipzigerstraße 62.

Mein Sommer-Ballet beginnt **Samstag den 26. April.** Honorar
12 Mark. Gefällige Anmeldungen werden dieselbst und in meiner Wohnung
Gernarstraße 4 entgegengenommen. **M. Krause, Tanzlehrer.**



E. Modell 1891

Gasmotoren-Fabrik Dentz in Köln—Dentz.

Otto's neuer Motor,

liegender Anordnung, Modell A,

Otto's neuer Motor,

liegender Anordnung, Modell E—1891,

Otto's Zwillingsmotor,

speziell für elektrischen Lichtbetrieb
mit durchaus regelmäßigem Gang,

Otto's neuer Motor,

stehender Anordnung, Modell D—1891,

Otto's Petroleummotor

(Benzin). — Betrieb unabhängig von

Gasfabriken. — Ohne weitere Ab-

änderung für Leuchtgas verwendbar.

Unübertroffen in Construction

und Ausführung, geringster

Gasverbrauch, ruhiger Gang.

In Leipzig und den Vororten

über 200 Deutzer Motore mit etwa

800 Pferdekraft im Betrieb.

Drei Motore — Modell A, E, D — in der

Dauernden Gewerbe-Ausstellung, Leipzig,
Promenadenstr. 8, täglich im Gang zusehen.

95 Medaillen und Diplome nur für Gasmotoren.

Vertreter: Schuckert & Co., Zweigniederlassung Leipzig, Rosstrasse 6.

Braut- & Braut- Ausstattungen

Porzellan & Steinzeug

**Tafel-
Käffee-Wasch-
Geschirre.**

HALLE'S G. Apel Untere
Nachf. Leipzigerstr. 5.
Jnh. J. & C. Hille.

Gerichtlicher Verkauf.

Das zur Konturmasse der Handelsgesellschaft **Otto Pincoffs & Co.**

von hier gehörige, auf 8507 M. 10 Wp. abgetheilte Lager von

Tricotagen und Garnen, Strumpf- und Fantasiewaaren

beabsichtige ich im Ganzen zu verkaufen und sind schriftliche Gebote bis

1. Mai cr. in meinem Comptoir Karlsruherstraße 1a niederzulegen, wofürst auch

das Inventur-Berechnung zur Einsicht anliegt.

Das Lager ist am 28. und 29. d. Mts. Vormittags von 10—12 Uhr im

Geschäftslokal Große Ulrichstraße 12 zu beichtigen.

Die genannte Laden- und Comptoir-Einrichtung ist ebenfalls zu

verkaufen. Halle a. S., den 25. April 1891.

Bernh. Schmidt, Konkursverwalter.

Tanz-Unterricht.

Zu meinem Montag den 27. April beginnenden Commercekursus

werden gefällige Anmeldungen jederzeit entgegengenommen.

H. Wipplinger, Musik- und Tanzlehrer,
Fochstr. 46, Ecke der Magdeburgerstr.

G. Jahme

Halle a. S.,
Poststraße Nr. 12,

direkte Niederlage
böhm. Bettfedern und Dannen.

Infolge anfallender bill. Einkäufe
Empfehle

Dochfeine Schwedische echt böhmische

Gäusesfedern, halb mit

Dannen, das

Pfund um 50 Pfennige

bis 1 Mark billiger

wie jede Concurrenz.

Bettinlets und Bettzeuge

werden jedem Käufer bei Ein-

kauf von Bettfedern fast zu selbst-

kostendem Preis berechnet.

Verende gegen Nachnahme

1 Gebett volle Betten, ge-

füllt mit

Dannen, für 18 und 20 M.

1 Gebett volle rote Betten

mit Halbannen, 24

und 28 M.

1 Gebett volle hochf. rote

Betten mit weichen

Halbannen, 30 und 36 M.

1 Gebett hochfeine rote

und 40 M.

Zu jedem Gebett gehört

1 großes Deckbett, 1 Unterbett,

2 Kissen, aus garantirt jeder-

bestem Zuleit.

Preiscontant franco.

Eine gute Daßgeige billig zu ver-

kaufen Schlofferstraße 2, III. L.

Adolph Koslowski

**10 Halle, Saale. 10.
Kleinschmieden**

Mein im Jahre 1883 auf realster Basis und mit den solidesten Grundsätzen begründetes Geschäft hat sich in der Zeit seines Bestehens nicht durch fortwährende Reclame, sondern durch **reelle und gewissenhafte** Geschäftshandhabung in allen Kreisen Anerkennung verschafft und dieses soll mich veranlassen, in der bisherigen Weise fortzuwirken. Ich bitte bei Bedarf um Berücksichtigung meines Etablissements und bleibe bemüht, stets **das Neueste und Beste für den billigsten Preis**, nicht aber das Schlechte für geringen Preis zu liefern.

Special-Fabrikation

Damen- u. Mädchen-Mänteln.

● Eigene Anfertigung im Hause. ●

Großartige Auswahl sämmtlicher Neuheiten für Frühjahrs- und Sommer.

— für jede Figur passend. —

Gediegene Verarbeitung von nur auf tragbaren Stoffen.

Billigste, feste Netto-Preise.